



Unternehmensberatung & IT

Branchennews

UBIT AKTUELL

IMPRESSIONEN VOM 10. ÖSTERREICHISCHEN IT- & BERATERTAG



Ronald Barazon, Gerfried Stocker, Robert Bodenstein, Bernhard Felderer, Aleksandra Izdebska, Alfred Harl, Hans Jörg Schelling, Peter Resetarits



Hannes Ametsreiter, Harald Leitenmüller, Nikolaus Futter, Alfred Harl, Rudolf Kemler, Franz Fischler, Ronald Barazon



Alfred Harl mit den Fachgruppenobleuten, GF Philipp Graf und incite-GF Alfons Helmel



Hans Jürgen Pollirer, Clemens Skrabal, Monika Chladek, Alfred Harl, Michael Losch

IT-EXPERTENTAG



Christian Fickl, Michael Bodenstein, Judith Obergruber, Michael Salat, Alfred Harl, Gisela Ebermayer-Minich, Isabella Mader, Peter Weyrosta, Martin Zandonella, Günther Lang und Martin Matyus

FOTOS: FACHVERBAND UBIT / GOLDBERGER, INCITE, ZEHETNER

Rekord-CMC-Verleihung beim 10. Österreichischen IT- und Beratertag



42 neue „Certified Management Consultants“ erhielten im Rahmen des 10. Österreichischen IT- und Beratertages ihr Zertifikat. Der CMC steht für exzellente Beratungsqualität in über 50 Industrieländern der Welt.

Aufsichtsräte: Qualität statt Friends & Family

Professionelle Unternehmensaufsicht ist ein Erfolgsfaktor für Unternehmen, der nicht nur im Zuge der Finanz- und Wirtschaftskrise immer wichtiger wird. „Oft war es ein Ehrenamt, man hat viermal im Jahr etwas abgenickt und ist dann mit dem Vorstand essen gegangen“, bilanziert Aufsichtsrats-Experte Hon.-Prof. Dr. Jörg Zehetner kritisch. Der Partner der renommierten Wiener Kanzlei KWR Karasek Wietrzyk Rechtsanwälte verweist darauf, dass mittlerweile auch die Judikatur den Aufsichtsräten immer mehr auf die Finger schaut. Das reicht bis zu strafrechtlichen Konsequenzen. Umso wichtiger ist es, dass die Aufsichtsräte über ihre Pflichten und über ihre Rechte bestmöglich Bescheid wissen. Zehetner: „Bei öffentlichen Eigentümern besteht die Gefahr der unsachlichen Einflussnahme, bei Familienbetrieben etwa läuft man schnell Gefahr, zum Spielball unterschiedlicher Familienzweige zu werden. Da muss man sich als Aufsichtsrat auf die Hinterbeine stellen.“ Gegen derartige Gefahren, die für einen voll haftenden Aufsichtsrat schwere Konsequenzen haben können, hilft nur eines: sich mit fundiertem Know-how fit für die spannende Aufgabe zu machen.



Hon.-Prof. Dr. Jörg Zehetner

Das notwendige Aufsichtsratswissen vermittelt der Experte aktiven und angehenden Aufsichtsräten auch selbst, und zwar im Aufsichtsratslehrgang der incite-Qualitätsakademie. Aber nicht nur das: incite ermöglicht auch die Zertifizierung zum „Certified Supervisory Expert“ (CSE), einem internationalen Gütesiegel für Aufsichtsräte. Sie gibt Aufsichtsräten und Unternehmen mehr Sicherheit. Davon ist auch Zehetner überzeugt: „Die Qualifikation wird bei der Besetzung von Aufsichtsratsmandaten immer mehr in den Vordergrund rücken. Sie muss auch nachweisbar sein.“ Er plädiert zudem für einen bunten Mix in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats.

TOP-TERMINTIPPS

Lehrgang „Erfolgreiches Selbstmarketing und effektive Akquise für IT- und Unternehmensberater“
Professionelles Selbstmarketing und erfolgreiche Akquise, 3 Tage, Start: 25.1. '13, Wien

Lehrgang „CSR – Integratives Management“
Starkes Know-how für CSR-Verantwortliche in Industrie, Finanz & Wirtschaft, 5 Tage / 3 Module, Start: 13.3. '13, Wien
15% Frühbucherbonus bis 13.2. '13

CMC-Beraterlehrgang
Der Feinschliff in Methodenkompetenz & Prozessberatung, 11 Tage / 4 Module, 15% Frühbucherbonus nutzen! Start: 14.3. '13, Maria Taferl

www.incite.at